amriswil aktuell

Die Amriswiler Freitagszeitung – offizielles Publikationsorgan der Stadt Amriswil Freitag, 16. Januar 2015 | Nummer 2 | Jahrgang 9 www.amriswil.ch



Diese Margrit ist keine Heckenschützin Vreni Schawalders Kreuzworträtsel sind

Vreni Schawalders Kreuzworträtsel sind berüchtigt. Jetzt lässt sie uns Amriswiler rätseln. Seite 2



Pentorama: Amriswiler im Vorteil Der Stadtrat hat neu definiert, wer in den Genuss des günstigsten Pentorama-Tarifs kommt. Seite 3

«geSTADTen Sie...»

Kein Jahr des Hundes

Was uns an Weihnachten verwehrt blieb, hatten wir an Neujahr: Schnee! Einen ganzen Haufen Schnee. Und mit dem Schnee kommen auch unweigerlich die Leute, die das Gefühl haben, bei ihnen vor dem Haus würde nicht gepfadet. Oder zumindest nicht jede Viertelstunde, so wie es doch in jeder normalen Stadt der Schweiz üblich ist. Auf diese Spezies ist Verlass; auf einige selbst dann, wenn gar kein Schnee gefallen sein sollte.

Auf die Neujahrsansprache von Stadtammann Martin Salvisberg und den Neujahrsapéro der Stadt beziehungsweise des Verkehrsvereins auf dem Marktplatz kann man sich auch verlassen. Diese gibt's auch bei T-Shirt-Wetter, doch irgendwie gehören Kälte und Schnee in unseren Breitengraden halt zum Jahreswechsel dazu.

Verlass ist auch auf die Raketenheuler und Böller, die in jeder Silvesternacht in den Amriswiler Nachthimmel steigen. Und ebenso sicher ist auch, dass diese Nacht eine Tortur für viele Haustiere ist, welche bei den Knallern und schrillen Tönen nicht solche Glücksgefühle empfinden, wie wir Menschen dies zumindest teilweise tun.

Eine Hundehalterin scheint von diesen Ängsten nichts gewusst zu haben. Oder es war ihr egal. Jedenfalls hat sie ihren Vierbeiner ausgerechnet an den Neujahrsapéro auf den Marktplatz mitgeschleift, wo Raketen beinahe im Sekundentakt gestartet wurden. Das arme Tier lief verängstigt herum und wusste nicht, wo es sich verkriechen sollte. Auf meine Frage, ob sie denn ihren Hund nicht lieber heimbringen wolle, statt hier im Epizentrum der Böller zu belassen, fragte sie nur lapidar zurück, ob ich kein eigenes Leben habe. «Was für eine dumme Ziege!», dachte ich mir, denn deren Leben war mir zu diesem Zeitpunkt ziemlich egal – aber nicht das ihres Hundes.

Und diese Ziege hat mich so genervt – ich sie wohl auch – dass ich die Worte des Stadtammanns gar nicht gehört habe. Wahrscheinlich hat er allen Amriswilern ein gutes 2015 gewünscht. Dem schliesse ich mich an und schliesse auch diesen kleinen Hund mit ein, dass sein lahr besser werde, als es beaonnen hat.

Übrigens: Das chinesische Neujahr beginnt erst am 19. Februar 2015, wenn das Jahr des Pferdes vorbei ist. Es folgt dann nicht das Jahr des Hundes (erst 2018), sondern – welch Ironie des Schicksals – das Jahr der Ziege. Manuel Nagel **AUS DEM STADTHAUS**



So setzt sich der Amriswiler Stadtrat heute zusammen: Vorne von links: Daniela Di Nicola (SVP), Dean Kradolfer (FDP), Stadtammann Martin Salvisberg (SVP), Madeleine Rickenbach (SP), André Schlatter (CVP), Stefan Koster (SVP), Stefan Mayer (FDP). Hinten von links: Erwin Tanner (SVP) und Claudio Zaffonato (Freie Gruppe) sowie Stadtschreiber Roland Huser.

Kampfwahl um Stadtratssitze

Die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen ist abgelaufen. Jetzt steht fest: Martin Salvisberg (SVP, bisher) ist am 8. März einziger offizieller Stadtammann-Kandidat. Und bei den Stadträten kommt es zu einer Kampfwahl. Neun Kandidatinnen und Kandidaten bewerben sich um acht Sitze.

Am 8. März wird der Amriswiler Stadtrat für die Amtsdauer vom 1. Juni 2015 bis 31. Mai 2019 gewählt. Wie gehabt sind

acht Sitze zu vergeben. Von den bisherigen Stadträtinnen und Stadträten treten ausser Dean Kradolfer (FDP) alle für eine weitere Amtsdauer an. Ebenfalls ihre Kandidatur eingereicht haben Richard Hungerbühler (47jährig, FDP) und Markus Berner (50, BDP). Somit kommt es zu einer Kampfwahl – eine Person ist zu viel. Die Wahl findet im Majorzverfahren statt. Im ersten Wahlgang



Sie kandidieren neu: Von links: Richard Hungerbühler (FDP) und Markus Berner (BDP).

am 8. März ist das absolute Mehr massgebend. Erreichen weniger Personen das absolute Mehr, als Sitze zu vergeben sind, wird am 26. April ein zweiter Wahlgang notwendig. Dann sind jene Personen mit den meisten Stimmen gewählt.

Salvisberg: 2009 bis 2019?

Ebenfalls zur Wahl steht der Stadtammann. Einziger Kandidat für die kommende Amtsperiode ist der Bisherige, Mar-

tin Salvisberg (60, SVP), welcher das Amt seit 2009 ausübt und seine Tätigkeit gerne fortsetzen möchte. Offizielle Gegenvorschläge sind bis zum Stichtag (12. Januar) keine eingegangen bei der Stadtkanzlei Amriswil. Sowohl bei der Stadtammann-, als auch bei der Stadtratswahl gilt: Es können auch nicht offizielle Kandidaten gewählt werden. Roger Häni

INSERATE AUS DER REGION

Für nur 150 Franken erreichen Sie hier 6°250 Amriswiler Haushalte. Mehr Infos unter: www.stroebele.ch/amriswilaktuell



KONZERT BEATRICE EGLI

Bitte nehmen Sie Platz!

Im Rahmen der Vorbereitung der Beatrice-Egli-Tournee vom 21. bis 25. Januar haben viele Besucher gewünscht, dass neben den verkauften Stehplätzen auch Sitzplätze angeboten werden. Künstlerin, Agentur und Veranstalter haben sich nun entschieden, dass an allen Orten genügend Sitzplätze vorhanden sein werden. Auch am Donnerstag, 22. Januar, im Pentorama Amriswil wird das Parkett mehrheitlich bestuhlt sein. Künstlerin und Veranstalter sind überzeugt, so dem Publikum einen noch höheren Komfort für den Genuss der Show zu bieten. Die Sitzplätze sind nicht nummeriert und gehen an die Besucher, welche zuerst am Veranstaltungsort eintreffen. Türöffnung ist um 19 Uhr.



Kreuzworträtsel von Vreni Schawalder

aus Anlass

25 Jahre Ortsmuseum der Stadt Amriswil



Waagrecht (J + Y = I)

- Ein Gefängnis? Nein, ein Bau wie der "Goldene Löwen", dessen Modell im Amriswiler Ortsmuseum steht
- Apulien-Stadt + Klang = Stimmlage Er wurde 1883 gegründet und ging
- 14 später in der Thurgauer Zeitung auf
- Unberechtigte Inanspruchnahme, Arroganz Hat wohl ein ... aus der Bronzezeit jenen
- Waffenteil verloren, der das älteste Exponat der Jubiläumsausstellung im Ortsmuseum
- Regleiter männlicher Wörter 23
- Diskussion im Parlament 24
- Edition (Abk.)
- Wähe uf Thurgauer Tütsch; röhrenförmiger 28 Teil des Lösungswortes
- Teufels Fliegenfress-Zeit Robert Sallmanns kostbare 30
- 31 Verkehrsmittel-Kollektion
- 38
- Ein flegelhaftes "Wie, bitte?" Der Mühlebacher Pisé-Bau für 48 waag-
- recht-Schützen beherbergt das . Der Spatz von Paris: kleine Sängerin mit 43
- grosser Stimme
- Kürzel, das Amriswil mit Strom, Gas, Wasser 45 und Kabel-TV versorgt Heftige Abneigung, Feindseligkeit
- Solche Schützen schiessen nicht auf dem 48 Almensberg
- Briefanhängsel, das früher ein 49 Leistungsmass war
- 50 Wer es auf die 8 senkrecht giesst, beruhigt
- Raumschiff der Ausserirdischen
- Tropenbäume + Brücklein: seit sechs Jahren die Adresse eines Amriswiler Bijous
- 55 Diese Margrit ist keine Heckenschützin, sondern eine Heckenschützerin und Amriswiler Ehrenbürgerin
- Oft ein Werbeträger unterm Teller
- 59 Initialen der 1. SP Bundesrätin
- 60 Griechische Hafenstadt
- Mit einem ... in den Zeitungen suchten die Amriswiler Museumsgründer nach
- Bei Grabungen auf dem Biessenhofer Burgstock wurde ein solches Reiterutensil
- 68 Kürzen: verwundert innehalten

Das Lösungswort per E-mail senden an:

a.mueller@amriswil.ch

oder Postkarte per Post senden an

Ortsmuseum Amriswil Arbonerstrasse 2 Stadthaus, Andreas Müller

8580 Amriswil

Museumssonntag, 1. Februar 2015

Ab 14 Uhr: Das Team Ortsmuseum gibt Auskunft über offene Fragen zum Jubiläums-Kreuzworträtsel

Bis 16 Uhr können richtige Lösungsworte im Museum noch abgegeben werden.

Ab 16 Uhr werden im Beisein von Rätsel-Autorin Vreni Schawalder die Gewinner





24 30 35 45 46 48 53 78

Lösungswort: Dunkle Felder waagrecht fortlaufend in die Kästchen eintragen

Raumnot; Zürcher Quartier

- Die Textil... zwang u. a. auch ISA, Laib-Yala 72 und Esco zu Umstrukturierungen oder gar zur Betriebsaufgabe
- Initialen des Amriswiler Sprücheklopfers Emil 73 Odermatt
- Glauben macht ... (Sprichwort)
- Zürich, Zug und Bern gehörten zu den Acht Alten .
- Jenes der Kirchenglocken soll Leute in die Kirchen locken
- Amriswiler Dichter und Kulturförderer (1914 78 2001), dem im Museum eine Dauerausstellung gewidmet ist

Heimstrasse 7 | 8580 Amriswil | **071 220 99 94** | mail@ihre-malerin.ch

- Ein Gebäudeversicherungsverzeichnis, worin seit 1808 alle Amriswiler Bauten aufgeführt wurden
- Für 11 senkrecht was auf für ab
- Die einstige ESCO gehörte über 100 Jahre dieser Amriswiler Familie
- Spielerisch streiten wie Welpen; Egnacher Weiler nahe bei Muolen
- Im AT nach Daniel und vor Chronik
- Erwin ... war Sekundarlehrer und während 31 Jahren Dirigent des Amriswiler Orchester vereins (heute Kammerorchester)
- Löscht auch als Stange den Durst

- Sturmwinde, Streit, Begeisterung oder Aufregung lassen sie hochgehen
- Nektarsaugerin von anno dazumal
- 11 Oh, du lieber Augustin, alles ist ..
- 12 Selbst im Leimatwald wachsen sie nicht in den Himmel 13

Gezeiten

- Diese Amriswiler Firma behost oder beslipt sogar die 47 senkrecht
- Rage, die Toll gefährlich macht
- Damit werden SP-Mitglieder zu Patrioten à la Werner Stauffacher
- Ober-, Mittel- und Nieder... liegen auf der Reichenau
- 19 1989 feierte Amriswil die ... des Ortsmuseums im Alten Pfarrhaus
- 21 Erster unter Brüdern
- Tennisclub (Abk.)
- Er schlängelt sich durch britische Gewässer Mit Maul ein schwäbisches Ravioli 26 28
- Pingelige suchen damit Fehler 29 32 Solche Nachrede ist strafbar
- 33 Henkersknechte
- Reformator, der vor bald 600 Jahren in Konstanz hingerichtet wurde
- 35 Was abwärts unter (lat.) heisst, transportiert aufwärts Personen
- Ihr sind seit 1962 die von 78 waagrecht initiierten Tagungen gewidmet

- Die Thur macht dieses Katastrophenkürzel
 - zum schönsten Kanton Kuschelweich und zart

Wer sucht, der findet!

- 40
- Im HC Amriswil wird ... gespielt Seltsame, unglaubliche Geschichte
- 42 Töffli (Kurzwort), das früher Christen-
- verfolger genannt wurde Vorarlberger Rheinzufluss
- 47 Deutsche Brüder des Tieres auf dem Sockel beim Amriswiler Stadthaus
- 49 Ruhezeiten
- Er beginnt meist um Mitternacht 53
- Besucher und Besucherinnen
- 56 Kälbertrankstelle
- Chem. Zeichen für Iridium 57
 - Das Team des Ortsmuseums Amriswil darf mit ... auf das in den letzten 25 Jahren Erreichte zurückblicken Ein sehr kurzes Fahrzeug Schwimmerin, die auch durch Zeitungen
- 65 watschelt
- Amerikanischer Soldat (Abk.) 66 Seekranke erbrechen bei Sturm mit Vorteil 67
- auf dieser Schiffseite Obamas Herrschaftsgebiet (Abk.) 69
- In der Nähe des ...weihers wurde das
 - wertvolle Lösungswort gefunden Was für Uri ein einzelner 47 senkrecht, ist er fürs Thurgi (aber poetisch und im Doppel)

INSERATE AUS DER REGION



Frauenpower aus der Region!

- * Malerarbeiten (Kundenmalerinnen)
- ★ Renovationen (Innen & Aussen)
- x Farbberatuna
- x Inneneinrichtung





Montag, 09. Februar - 23. März, 14.00 - 15.30 Uhr

Für Frauen jeglichen Alters. Bei schwachem Beckenboden nach der Geburt, in den Wechseljahren oder nach Operationen.

Silvia Abächerli, zert. BeBo Kursleiterin Gesundheitszentrum Romanshorn, Amriswilerstr. 47, 8590 Romanshorn T. 076 332 87 07, info@bonavida.ch, www.bonavida.ch

amriswi| aktue|| Freitag, 16. Januar 2015 | 3

POLIZEI

Frau verletzt – Zeugen gesucht

Am Mittwoch kam es in Amriswil zu einer Kollision einer Fussgängerin mit einem Auto. Eine 37jährige Autofahrerin war kurz nach 7.30 Uhr auf der Rütistrasse in Richtung Sommeri unterwegs. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Kantonspolizei kam es bei einem Fussgängerstreifen zur Kollision mit der 26jährigen Fussgängerin, welche dabei leicht verletzt wurde und ins Spital gebracht werden musste. Der genaue Unfallhergang wird noch abgeklärt. Wer Beobachtungen gemacht hat, meldet sich bitte beim Kantonspolizeiposten Amriswil: Tel. 071 221 47 00.

AUS DEM STADTHAUS

Hinweis zur Steuererklärung 2014

Vor einigen Tagen wurde allen steuerpflichtigen Personen die Steuererklärung 2014 zugestellt. Diese muss neu bis zum 30. April 2015 eingereicht werden. Wer diese Frist nicht einhalten kann, hat die Möglichkeit, um eine Fristverlängerung zu ersuchen.

Mit der kostenlosen Steuererklärungssoftware eFisc bietet der Kanton Thurgau ein anwenderfreundliches Softwarepaket zur Erstellung der Steuererklärung an. Einwohnerinnen und Einwohner können damit eine beliebige Anzahl von Steuererklärungen ausfüllen und ausdrucken oder elektronisch übermitteln. Aus Kosten- und Umweltschutzgründen stellt die kantonale Steuerverwaltung eFisc nur noch als Download-Version auf ihrer Homepage www.steuerverwaltung.tg.ch zur Verfügung. Es werden keine CD-Rom mehr heroestellt.

Das Steueramt Amriswil dankt für die fristgerechte Einreichung der Steuererklärung.

Gratulation

19. Januar:

20. Januar:

In den nächsten Tagen dürfen Geburtstag feiern:

16. Januar: Bertha Forster-Metzger, 90 Jah-

re, Altersheim im Park, Weiten-

austrasse 6, Schönenberg an

Rösli Arnold-Hofstetter, 85 Jah-

re, Kirchstrasse 29a, Amriswil

Viktoria Metzger-Schudel, 85 Jahre, B42, Egelmoosstrasse 6.

Amriswi

Hedwig Nufer, 80 Jahre, Kirch-

strasse 10, Amriswil

Hermann Strahl-Bleichenbacher, 90 Jahre, Bildstrasse 1, Amriswil Edith Etter-Frei, 80 Jahre, Wein-

felderstrasse 62, Amriswil

21. Januar: Mathilde Engeli-Gula, 90 Jahre,

B26, Egelmoosstr. 6, Amriswil

Herzliche Gratulation und alles Gute!

PENTORAMA



Stadtrat reagiert auf «Vereins-Trick»

Vom günstigsten Miettarif des Pentorama profitieren ab sofort nur noch Amriswiler Vereine, die über eine gewisse Anzahl Mitglieder verfügen und ihre Vereinstätigkeit auf Amriswil ausgerichtet haben. Eine weitere Änderung betrifft die Frist, wie lange im Voraus das Pentorama gebucht werden kann.

Es ist ein Fall, den die Stadtkanzlei Amriswil mehrmals jährlich erlebt: Eine Person würde gerne das Pentorama an einem Freitag, Samstag oder Sonntag mieten und erkundigt sich nach den Gebühren. Ist die Person nicht in Amriswil wohnhaft, müsste sie – gemäss Gebührenreglement – für das ganze Pentorama 2000 Franken bezahlen. Wohnt sie in Amriswil, betragen die Kosten 1400 Franken. Wesentlich günstiger ist es, das Pentorama als Verein zu mieten: Gerade mal 400 Franken sind die Kosten für einen Samstag. Die interessierte Person überlegt sich, wie sie in den Genuss des günstigsten Tarifs kommt und gründet mit zwei Kollegen kurzerhand einen Verein mit Sitz in Amriswil. Bisher hatte die Stadtkanzlei Amriswil als Pentorama-Vermieterin diesem «Trick» nichts entgegenzusetzen. Mit dem neusten Stadtratsbeschluss ändert sich das.

Für «echte» Amriswiler Vereine bleibt das Pentorama günstig

Wichtig ist dem Stadtrat, dass langjährige und aktive Amriswiler Vereine, deren Mitglieder grossteils in Amriswil wohnhaft sind, wei-

terhin von den sehr günstigen Mietkonditionen profitieren können. Die drei Gebührentarife bleiben deshalb unverändert. Neu ist dagegen die Anmerkung im Gebührenreglement, wann der günstigste Tarif für Ortsvereine zur Anwendung kommt. Ab sofort ist dieser Tarif nur anwendbar, wenn der Verein seinen Sitz gemäss Statuten in Amriswil hat und einen Mitgliederbestand von

Auswärtige Jubilare stehen hinten an

Unverändert bleibt die Frist für Pentorama-Reservationen auswärtiger Personen (Jubilare), die ein privates Fest (Hochzeit, Geburtstag) durchführen möchten. Diese können den Saal erst drei Monate im Voraus mieten, sofern er noch frei ist. Der Grund ist auch hier, dass öffentliche Events sowie Amriswiler Vereinsanlässe Vorrang haben sollen.

mindestens 20 Personen aufweist, wobei mindestens 15 Mitglieder Wohnsitz in Amriswil haben müssen. Ebenfalls verlangt wird eine «grundsätzliche Ausrichtung der Vereinstätigkeit auf das Gemeindegebiet von Amriswil».

Im gleichen Zuge hat der Stadtrat einer leichten Erhöhung des (bisher sehr günstigen) Stundenansatzes für Hauswartdienstleistungen an Pentorama-Veranstaltungen zugestimmt. Er beträgt neu 50 statt 40 Franken (nachts und an Wochenenden: 75 Franken).

Buchungen frühestens ein Jahr vor der Veranstaltung

Neben dem Gebührenreglement erfährt – erstmals seit Eröffnung des Gebäudes im Jahr 2007 – auch das Betriebsreglement Änderungen. Erfreulicherweise ist das Pentorama gut ausgelastet. Insbesondere die Wochenenden sind meist lange im Voraus ausgebucht. Kehrseite der Medaille: Der Stadt Amriswil entgehen manchmal attraktive öffentliche Veranstaltungen wie Konzerte namhafter Künstler oder Shows, da keiner der Wunschtermine mehr verfügbar ist.

Der Stadtrat hat nun beschlossen, dass das Pentorama frühestens ein Jahr (bisher: drei Jahre) vor der geplanten Veranstaltung gebucht werden kann. Ausnahmen bilden Termine für Veranstaltungen von kantonaler oder nationaler Bedeutung (z.B. Delegiertenversammlungen), für traditionsreiche Amriswiler Veranstaltungen (z.B. Fasnacht) oder für Jubiläumsveranstaltungen (ab 25 Jahre) – diese

können nach wie vor drei Jahre im Voraus

Die revidierten Pentorama-Bestimmungen treten rückwirkend auf den 1. Januar 2015 in Kraft. (RH)

Das Betriebsreglement sowie das Gebührenreglement des Pentorama sind in ihrer vollen Länge unter www.pentorama.ch abrufbar.

STADT UND LAND

HELP-Gruppe sticht in See

HELP steht für Helfen, Erleben, Lernen und Plausch und damit für die Samariterjugend. Der Samariterverein Altnau und Umgebung sticht am 20. Januar 2015 mit einer eigenen HELP-Gruppe in See. Der Verein trifft sich einmal im Monat

zwischen 18 Uhr und 19.30 Uhr im Oberstufenzentrum an der Güttingerstrasse 8 in Altnau. Gelernt wird, wie man altersgerecht Erste Hilfe leisten kann. Der Spass kommt dabei nicht zu kurz. Der Kapitän Brigitt Traber und ihre Offiziere Jasmin Fritschi und Michi Weber freuen sich auf ihre

Matrosen! Am ersten Abend lernen die Matrosen die ersten Grundkenntnisse und die wichtigsten Telefonnummern der Ersten Hilfe kennen. Es dürfen sehr gerne auch Kinder aus Amriswil und der Umgebung mit an Bord gehen. Ahoi Matrosen! Auch die Eltern sind herzlich eingeladen. Es wird

das Leiterteam vorgestellt und über den Ablauf und das vorgesehene Jahresprogramm informiert.

Anmeldung und Informationen bei Brigitt Traber (079 305 63 71) oder Jasmin Fritschi (076 337 amriswil aktuell Freitag, 16. Januar 2015 | 4

STADT UND LAND

Ökumenische Chinderchile

Am Samstag, 17. Januar 2015, findet um 9.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Amriswil die «Ökumenische Chinderchile» statt. Es wird die Geschichte Lieder, Gebete und ein Bhaltis. Das Team freut sich, Chinderchile ist der 28. Februar 2015.

Sternsingerkinder bedanken sich

Die Sternsingerinnen und Sternsinger der Pfarrei St. Stefan Amriswil bedanken sich herzlich für die freundliche Aufnahme. Sie durften den stolzen Bevom Hirten David erzählt. Zur Feier gehören auch trag von 7500 Franken sammeln. Damit werden sie den unter- und mangelernährten Kindern auf den viele Kinder im Vorschulalter mit ihren Begleitperso- Philippinen ein wirklich besseres Leben ermöglinen begrüssen zu dürfen. Das nächste Datum der chen, Also nochmals ein herzliches «Vergelt's Gott» allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Amriswil.



Begrüssungsapéro der Pro Senectute

Am kommenden Montag, 19. Januar 2015, von 17 bis 18.30 Uhr, lädt die Pro Senectute Thurgau zum Begrüssungsapéro im Kursraum an der Egelmoosstrasse 6 in Amriswil ein. Das Team der Pro Senectute Thurgau berät und beantwortet Fragen rund ums Kursangebot. Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich ein-

INSERATE AUS DER REGION

Katholische Kirchgemeinde Amriswil

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 20. Januar 2015, 20.00 Uhr im Pfarreisaal

Traktanden:

- 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 6. Mai 2014
- 2. Beratung des Budgets 2015
- 3. Antrag um Zustimmung des Budgets 2015 und Festsetzung des Steuerfusses von 23% (wie bisher)
- 4. Mitteilungen und Umfrage

Freundlich lädt ein:

Katholische Kirchenvorsteherschaft Amriswil

Fehlendes Stimmmaterial kann im Pfarreibüro bezogen werden.



+41 (0)71 695 10 10

Hauptstrasse 54 | CH-8594 Güttingen



New ŠKODA Fabia ab 14'490.-

Herzlich willkommen zur Präsentation mit Apéro am Sonntag, 18. Januar, 10 bis 17 Uhr.

Der neue ŠKODA Fabia: der vielleicht aufregendste Mix aus modernstem Design, unzähligen Farbkombinationen und grenzenlosem Fahrspass. Jetzt bei uns Probe fahren und Farbe bekennen ŠKODA. Made for Switzerland.

SKODA Fabia Active 1.0 I MPI, 75 PS, 5-Gang manuell, 5 Türen, empfohlener Preis CHF 14490.-, Kraftstoffverbrauch gesamt: 4.8 I /100 km, CD,-Ausstoss: 108 g/km, Energieeffiziera: Kategorier. C. Abgebildetes Fahirzeug (gelbe Lackierung). SKODA Fabia Ambition Jal 1715. J. 90 PS, -Gang manuell, 5 Türen. empfohlener Preis CHF 19702.-, mic Colour Concept CHF 1910.- und Spoezial-Lackierung. CHF 360.-, abzüglich CLEVER-BONUS. CHF 1500.-, Endpreis CHF 19290.-. Kraftstoffverbrauch gesamt. 4.7 I/OO km, CD,-Ausstoss: 107 g/km. Energieeffiziera: Kategorier. C. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 144 g/km. Clever-Bonus gültig für Kaufverträge bis auf Widerruf.

Elite Garage Arbon AG

Romanshornerstrasse 58, 9320 Arbon Tel. 071 446 46 10, www.elite-garage.ch



Öffentlicher Anlass

Einladung zur Podiumsdiskussion Samstag, 17. Januar 2015, 10.00 Uhr

Thema: Energiepolitik (Energiewende) Energiestrategie 2050 des Bundesrates

Moderation: Karl Spiess

Im Saal des Alters- und Pflegezentrums Amriswil Heimstrasse 15, 8580 Amriswil

Gäste:

Roland Eberle

Ständerat

Verwaltungsrat Axpo Holding AG

Thomas Böhni Nationalrat Energie-Ingenieur

Markus Hausammann

Nationalrat

Präsident Verband Thurgauer Landwirtschaft

Nur beim Allemann-Team Autobahnvignette Fr. 35.-

Nach dem Besuch unserer Soft-Waschanlage erhalten Sie für das gewaschene Auto an unserer Bar eine preisreduzierte Vignette.





Nanoprotect Auto soft-wash Hochglänzend sauber!

Klare Sicht durch Heisswasser-Vorwäsche Autounfall.ch info@hp-allemann.ch 071 411 60 80



SCHWEIZER

Die Partei des Mittelstandes AMRISWIL

QUALITÄT



amriswil aktuell Freitag, 16. Januar 2015 | 5



Baugesuch

Beim Stadtrat ist folgendes Baugesuch eingereicht worden

Bauherrschaft: Walter und Margot chümperlin, Mühlenstrasse 9, 8580 Amriswil Bauvorhaben: Terrainveränderungen Bauparzellen: 818 / Neumüli, Amriswil 6082 / Huebmüli, Amriswil

Planauflage: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau. Büro 111

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil

Auflagefrist: 16. Januar bis 4. Februar 2015

Bauverwaltung, 071 414 11 12

Filmprogramm Kino Roxy Romanshorn

A MOST WANTED MAN - der Mann, der A MOST WANTED MAN – der Mann, der aus der Kätte kam Freitag, 16. Januar, um 20:15 Uhr Samstag, 24. Januar, um 20:15 Uhr von Anton Corbijn, mit Philip Seymour Hoffman | USA 2014 | Deutsch | ab 12 (14) Jahren | 121 Minuten

MAGIC IN THE MOONLIGHT - verspielte

Samstag 17. Januar, um 20:15 Uhr von Woody Allen, mit Colin Firth und Emma Stone | USA 2014 | Deutsch | ab 8 (14) Jahren | 98 Minuten

THEORY OF EVERYTHING - die Entdeckung der Unendlichkeit Sonntag, 18. Januar, um 17:30 Uhr von James Marsh, mit Eddie Redmayne und Felicity Jones | Grossbritannien 2014 | Originalversion, deutsche/französische Untertitel | ab 6 (10) Jahren | 123 Minuten

TALE OF PRINCESS KAGUYA - die Bambusprinzessin Kaguya
Dienstag, 20. Januar, um 20:15 Uhr
Mittwoch, 28. Januar, um 20:15 Uhr
von Isao Takahata | Animation | Japan 2014 |
Originalversion df-Untertitel | ab 6 (10)
Jahren | 137 Minuten

MOMMY - vom unzähmbar

MOMMY – vom unzanmuar Widerspenstigen Mittwoch, 21. Januar, um 20:15 Uhr von Xavier Dolan, mit Anne Dorval, Antoine-Olivier Pilon, Suzanne Clément | Kanada 2014 | Originalversion, deutsche Untertitel | ab 14 (16) Jahren | 139 Minuten

DAS SALZ DER ERDE - Wim Wenders Hommage an Sebastião Salgado Donnerstag, 22. Januar, um 20:15 Uhr von Wim Wenders und Juliano Ribeiro Salgado | Dokumentation/Kunstfilm | Frankreich 2014 | Originalversion | ab 10 (14) Jahren | 110 Minuten

HONIG IM KOPF – eine ganz besondere Reise nach Venedig Freitag, 23. Januar, um 20:15 Uhr Samstag, 31. Januar, um 20:15 Uhr von Til Schweiger, mit Til Schweiger, Emma Schweiger und Dieter Hallervorden | Deutschland 2014 | Deutsch | ab 6 (10) Jahren | 139 Minuten

DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS – Sturzflug ins Abenteuer Sonntag, 25. Januar, um 15:00 Uhr von Nina Wels | Animationsfilm für Familien | Deutschland 2014 | Deutsch | ab 0 (6) Jahren | 83 Minuten

Kino Roxy Salmsacherstrasse 1 8590 Romanshorn





VEREIN FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN

Sie setzen auf Solarstrom

Der Verein für erneuerbare Energien will dafür sorgen, dass in Amriswil mehr Solarstrom produziert wird. Er fungiert dabei als Vermittler - zwischen Dachbesitzern und Investoren.

Das Prinzip ist so simpel wie einleuchtend - und wohl deshalb in mehreren Gemeinden bereits erfolgreich. «Die einen haben Dächer, andere ein Interesse daran, in saubere Energie zu investieren», sagt Sandra Reinhart, Präsidentin des Vereins für erneuerbare Energien Amriswil. Ihr Verein hat sich zum Ziel gesetzt, die beiden Akteure zusammenzubringen.

Brachliegende Dächer

Potenzielle Nutzflächen für Solarenergie gibt es in der Region Amriswil zahlreiche. «Die Dächer der vielen Bauernhöfe bieten sich an», sagt Reinhart. Ebenfalls interessant seien natürlich Industriedächer.

Weil die Politik trotz beschlossener Energiewende ihrer Meinung nach zu passiv ist, haben sich Reinhart und ihre Mitstreiter entschlossen, in Amriswil selber aktiv zu werden. Entstanden ist die Idee dafür in der Freien Gruppe Amriswil. Der Verein für erneuerbare Energien - gegründet am 16. Dezember 2014 - ist ein überparteilicher Zusammenschluss, wie Reinhart betont, «Wir sind mit der Gründungsidee auf verschiedene politische und anderweitig aktive Amriswiler zugegangen.» Für das Projekt gewonnen wurden der Grünliberale Markus Höltschi, Benno Schildknecht von der CVP sowie der Amriswiler Lehrer Stefan Klocker. Von der Freien Gruppe sind nebst Sandra Reinhart Joe Brägger (Kantonsrat Grüne) und Felix Engeler im Projekt aktiv.

Der Verein möchte sich die verschiedenen Möglichkeiten der alternativen Energiegewinnung offenhalten und nur vor-



Felix Engeler, Markus Höltschi, Sandra Reinhart, Joe Brägger und Benno Schildknecht haben den überparteilichen Verein gegründet.

erst auf die Solarenergie setzen. «Diese ist am effizientesten umzusetzen.» Ein erstes Dach hat der Verein bereits im Visier: Der geplante Anbau der Käserei Müller Thurgau, Die Suche nach Sponsoren für das Projekt läuft erst an.

Die Vereinsmitglieder glauben fest daran, dass sich viele Amriswiler finden lassen werden, die in Solarenergie investieren wollen. Dank der kostendeckenden Einspeisevergütung des Bundes, mit der die Politik Erzeuger von sauberem Strom entschädigt, werfen Solaranlagen rasch Gewinn ab. Das erwirtschaftete Geld wirft für die Investoren Zins ab. «Es ist wie bei einer Bank» sagt Reinhart. «Nur ist das Geld bei uns viel sinnvoller angelegt.» Sarah Schmalz

Weitere Infos zur Mitgliedschaft oder zur Vereinsarbeit gibt Vereinspräsidentin Sandra Reinhart (sr.reinhart@bluewin.ch / 071 422 60 18).

AUSGEHEN UND MITMACHEN

Feuerwehr-Gala 2015, Feuerwehr

SONNTAG, 18. JANUAR

U13-Spieltag, HC Amriswil, 8.30 bis

Meditieren und Begegnen, 9 bis

11 Uhr, Yoga und Ayurveda Center,

Kunstradfahren: Regio Cup Nord-

Ost, RMV Amriswil, 11 bis 17.30 Uhr,

17 Uhr, Sporthalle Oberfeld

Poststrasse 5

Turnhalle Egelmoos

Godi, 19 Uhr, Pentorama

Amriswil ah 22 Uhr Pentorama

FREITAG, 16. JANUAR

DJ Contest, 22 bis 4 Uhr, Basement, Schrofenstrasse 12

SAMSTAG, 17. JANUAR

Podiumsdiskussion Energiepolitik, SVP, 10 Uhr, APZ-Saal, Heimstrasse 15 Kunstradfahren: Regio Cup Nord-Ost, RMV Amriswil, 11 bis 17.30 Uhr, Turnhalle Egelmoos

Handball-Heimrunde, HC Amriswil. 14 bis 19 Uhr, Sporthalle Oberfeld Volley Amriswil - Chênois Genève, Meisterschaftsspiel Nationalliga A, 17 Uhr, Sporthalle Tellenfeld Rock-, Jazz- und Blues-Nght, ab

MONTAG, 19. JANUAR

Jedermann-Turnen, 18.30 Uhr. Turnhalle Freiestrasse

DIENSTAG, 20. JANUAR

Kirchgemeindeversammlung,

katholische Kirchgemeinde Amriswil, 20 Uhr, Pfarreisaal

Magic of the Dance, Irish-Dance-Show, 20 Uhr. Pentorama

MITTWOCH, 21. JANUAR

Diavortrag Brasilien, Jörg F. Schneider, 15 Uhr, APZ-Saal, Heimstrasse 15 Musizierstunde, Violinklasse Fröhlich, 19 Uhr, Musiksaal Sek Egelmoos

DONNERSTAG, 22. JANUAR

Konzert Beatrice Egli. 20 Uhr.

STADT UND LAND

Leiterinnen gesucht

21 Uhr, Freizeitcenter 1001

Die Frauenriege Amriswil sucht zur Ergänzung des Leiterinnenteams der Frauen- und Seniorengruppe aufgestellte Leiterinnen. Die Frauenriege besteht aus drei motivierten Gruppen, die keine turnerischen Höchstleistungen mehr erbringen wollen, die viel Freude an der Bewegung haben und noch lange fit bleiben möchten. Die Seniorinnen turnen montags von 16.30 bis 17.30 Uhr (Sommer 17 bis 18 Uhr) bzw. mittwochs von 19 bis 20

Uhr in der Turnhalle Freiestrasse in Amriswil. Die Frauengruppe turnt montags von 20 bis 21.30 Uhr. Interessierte können sich bei Präsidentin Marlies Fässler, Sandackerstrasse 20, 8580 Amriswil, Telefon 071 411 47 07, E-Mail marlies-faessler@hispeed.ch, melden.

Velotalk-Stammtisch

Pro Velo Thurgau lädt im Rahmen des Velotalk-Stammtischs zum Thema «wohin mit dem Velo am Bahnhof?» ein. Der Anlass findet am

Donnerstag, 29. Januar, ab 19 Uhr im Bistro Cartonage an der Bahnhofstrasse 22 statt. Interessierte sind herzlich willkommen zum Mitdiskutieren und Meinungen austauschen.

Morgen: Energie-Podium

Morgen Samstag um 10 Uhr findet im APZ-Saal eine öffentliche Podiumsdiskussion über die Energiepolitik statt, Gäste sind Roland Eberle, Thomas Böhni und Markus Hausammann. Es moderiert Karl Spiess.

LEBEN



DIAVORTRAG Brasilien

Mi. 21. Januar. 15 Uhr. Saal APZ

Jörg F. Schneider zeigt Bilder von Rio de Janeiro, dem Zuckerhut und dem Corcovado aus ungewöhnlichen Perspektiven

spektakuläre Pyrotechnik und eine hervorragende Lichtshow

KONZERT Beatrice Egli

Do, 22. Januar, 20 Uhr, Pentorama

Die DSDS-Gewinnerin hat mit dem Lied «Mein Herz» einen richtigen Schlager-Boom ausgelöst und kommt nun mit «Pure Lebensfreude» nach Amriswil.

KONZERT Irish Folk

Fr, 30. Januar, 22 Uhr, Basement

Pigeons on the Gate, Chris & Kelly Trio und special Guest.

AUSSTELLUNG Museumssonntag

So, 1. Februar, 14–17 Uhr, Amriswiler Museen

TREFF vollmondBAR

Mi, 4. Februar, 19 Uhr, Kulturforum

TREFF Psy-Night

Fr, 6. Februar, 22 Uhr, Basement

DJ's Lunar Impact, Audioline, StrichnoTe und Taktschlag.

VORSCHAU Best of Opera

Sa, 7. Februar, 19.30 Uhr, Pentorama

Galakonzert mit der Arboner Sopranistin Alexa Vogel, der Räuchlisberger Mezzosopranistin Irene Friedli, dem Frasnachter Tenor Omer Kobiljak und dem Berner Bariton Rudolf Rosen. Tickets unter www.verkehrsverein-amriswil.ch oder www.amriswiler-konzerte.ch und bei den Vorverkaufsstellen Post, Manor und Coop Citu.

KONZERT der Heilsarmee

Di, 10. Februar, 15 Uhr, Saal APZ

Weitere Infos unter: amriswil.ch

Kultursponsoren:









Warger schreinereit











«Best of Opera» im Pentorama

Am Samstag, 7. Februar, um 19.30 Uhr führen der Verkehrsverein Amriswil und die «Amriswiler Konzerte» gemeinsam das grosse Konzert «Best of Opera» im Pentorama durch. Was wäre die Oper ohne die schönen Stimmen der Soprane und Tenöre? Ob im kämpferischen oder tränenreichen Duett, in der überschäumenden Liebeserklärung oder in der nie sterbenden Hoffnung auf ein glückliches Zusammensein – ohne die grossen Stimmen könnten keine Emotionen beim Publikum hervorgerufen werden.

Auf der Bühne stehen (Bilder v.l.) Alexa Vogel (Sopran), Irène Friedli (Mezzosopran), Omer Kobiljak (Tenor) und Rudolf Rosen (Bariton) sowie Kelly Thomas (Klavier). Zu hören sind Werke von Verdi, Mozart, Donizetti, Bizet, Strauss und Wagner. Der Vorverkauf läuft, Tickets gibt es via Starticket. Vorverkaufsstellen sind unter anderen Post, Manor und Coop City.

STADT UND LAND

Samardzic: Grosser Name für Volley Amriswil

Mit einem starken Kader starteten die Amriswiler Elite-Volleyballer in die Saison 2014/2015. Dass nahezu jede Position doppelt besetzt ist, gibt Trainer Dario Bettello grossen Handlungsspielraum. Einzig die Position des Libero ist bisher mit dem 21jährigen Joris Rasing zwar gut, aber einzeln besetzt gewesen. Diese Lücke schliesst Volley Amriswil nun mit der Verpflichtung von Marko Samardzic. Der 31jährige Libero hat bisher mit der serbischen Nationalmannschaft 120 Länderspiele absolviert und wurde 2005 zum besten Libero in der World League gewählt. Drei Jahre später spielte Marko Samardzic an den Olympischen Spielen in Peking, wo er mit seiner Mannschaft erst im Viertelfinal ausschied.

Von den Verantwortlichen heisst es: «Wir freuen uns, den Fans von Volley Amriswil einen Spieler in der Klasse von Marko Samardzic präsentieren zu können.» Es sei für die Mannschaft wichtig, die Abnahme zu stabilisieren, um das Potenzial im Angriffsspiel besser nutzen zu können. Marko Samardzic ist ein erfahrener Spieler, der mithelfen soll, die hoch gesteckten Ziele für diese Saison zu erreichen. Dario Bettello sagt: «Seine Erfahrung und Qualität trägt dazu bei, die anderen Annahmespieler sicherer zu machen.» Der Neuzugang dürfte bereits in einem der nächsten Spiele auf dem Feld zu beobachten sein.

Am Samstag Chênois, am Sonntag Malters

Beim Tabellenschlusslicht Züri Unterland hat Volley Amriswil seine Pflicht erledigt und 3:0 (25:22, 30:28, 25:17) gewonnen. Obwohl die Zürcher sich im Vergleich zum Hinspiel stark gesteigert hatten, konnten die Thurgauer ohne Satzverlust bestehen und die drei wichtigen Punkte mit nach Hause nehmen. Volley Amriswil zeigte ein solides Spiel mit guten Einzelleistungen und bleibt in der Nationalliga A somit an den vier Spitzenteams dran. Die Tabelle prä-

sentiert sich jetzt zweigeteilt: Zwischen dem Fünften Amriswil und dem Sechsten Jona liegt eine Zäsur von zehn Punkten.

Mit Chènois Genève ist diesen Samstag das siebtplatzierte Team zu Gast in der Amriswiler Sporthalle Tellenfeld. Im Herbst konnten sich die Thurgauer auswärts 3:1 durchsetzen. Das Team vom Genfersee hat aber über die Winterpause zwei neue Ausländer verpflichtet und möchte zu alter Stärke zurückfinden. Ein einfaches Unterfangen wird dieses Heimspiel für Volley Amriswil also sicher nicht. Spielbeginn ist um 17 Uhr.

Nur einen Tag später, am Sonntag, ist Volley Amriswil erneut im Einsatz. Auswärts gegen Malters kämpft man um den Einzug in den Halbfinal des Schweizer Volleyball-Cups. Die Ausgangslage ist hier eindeutig: Das Nationalliga-A-Team ist gegen das überraschende 1.-Liga-Team haushoher Favorit. Auch diese Partie beginnt um 17 Uhr.

«Just for Fun» im «1001»

Dieser jährliche Anlass hat sich als Insidertipp etabliert. Nach ihrem Erfolg in den vergangenen Jahren, der viele schöne und interessante Begegnungen hervorbrachte, stehen am Samstag, 17. Januar, ab 21 Uhr zum achten Mal zwei Amriswiler Unternehmer auf der Bühne des Freizeitcenters 1001. Paul vom Autospritzwerk Amstalden und Urs von der Automobile Diethelm AG. Zwei Unternehmer, die ihr Handwerk nicht nur in Sachen Autos verstehen, sondern auch ein feines Gespür für gute Musik haben.

Die beiden werden den Gästen, Freunden, Bekannten und Kunden mit ihrer privaten Musiksammlung einen unvergesslichen Abend in ungezwungener Atmosphäre bieten und die guten alten Zeiten von Rock, Jazz und Blues für ein weiteres Mal aufleben lassen – ganz nach dem Motto: «Just for Fun». Der Eintritt ist frei.

INSERATE AUS DER REGION

Die nächste Ausgabe von

amriswil aktuell

erscheint am Freitag, 23. Januar 2015.



ARBONERSTRASSE 50 · 8580 AMRISWIL